Förderverein Tierpark Waidberg Zürich, Ernst Tschannen, Präsident

Protokoll zur Generalversammlung

Datum: Montag, 24. April 2023
18.00 Uhr Jahresversammlung im Restaurant die Waid,
Waidbadstrasse 45, 8037 Zürich
Abendessen vom Verein offeriert (ohne alkoholische Getränke)

……

Traktandenliste Jahresversammlung

1 Begrüssung
2 Wahl der Stimmenzähler
3 Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 19. April 2022
4 a) Abnahme des Jahresberichts 2022
b) Abnahme der Jahresrechnung 2022
c) Abnahme des Revisorenberichts
5 Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle
6 Festlegung des Jahresbudgets und der Mitgliederbeiträge
7 Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
8 Varia

1 Begrüssung
Ernst Tschannen begrüsst die Mitglieder und Gäste herzlich zur Jahresversammlung, der Vorstand freut sich über die vielen Teilnehmenden. Insgesamt nehmen heute 61 Personen teil. Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder Alex Meier mit seiner Gattin Claudia Hochstrasser-Meier, Willy Spörri und Louis Egli. Auch die Vereinsmitglieder, meistens auch Sponsoren und Sponsorinnen, heisst der Präsident herzlich willkommen.

Entschuldigen lassen sich Stéphanie Gerber ZKB (sie hat dafür Fr. 950.- als Sponsorenbeitrag überwiesen), Bruno Dohner, Hans Gfeller, Res Guggisberg, Jakob Heusser, Andreas Künzli, Heidi Mathys, Ueli Nagel VLZ, Hans Nikles, Cilly Ritscher, Inge Rüedlinger, Marco Saalfrank, Hedy Schlatter, Beat Schmid, Max Steiner, Cindy und Markus Vetterli sowie Paul und Walter Zweifel.

Ernst Tschannen beruft eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Franz Iten und Armin Fassbind sowie allfällig weiterer Verstorbenen, von denen wir keine Kenntnis erhalten haben, ein.

2 Wahl der Stimmenzähler
Als Stimmenzähler wird Marcel Knörr bestimmt.

3 Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 19. April 2022
Das Protokoll der Generalversammlung vom 19. April 2022 wurde auf unserer Homepage www.tierpark-waidberg.ch veröffentlicht. Ernst Tschannen fragt, ob der Wunsch besteht, es vortragen zu lassen, es meldet niemand Bedarf.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4 Abnahme

a) des Jahresberichts 2022

Auch der Jahresbericht ist einsehbar unter www.tierpark-waidberg.ch

Andres Türler fasst für Hans Nikles die wichtigsten Punkte zum **Betrieb** zusammen:

Der alte Hirschstier musste leider entnommen werden, da er bösartig wurde und die Hirschkühe und Hans Nikles angriff. Im März 2022 erhielten wir vom Wildpark Langenberg einen knapp jährigen Hirschstier. Wir sind gespannt, ob er bereits für Nachwuchs sorgen konnte, im Juni wissen wir es. Die Tierhaltung und die Bestandesregelung werden vom kantonalen Veterinäramt regelmässig überprüft, es gab seit Jahren keine Beanstandungen, das stellt Hans Nikles ein gutes Zeugnis aus. Im Dezember betrug der Tierbestand 1 Stier, 6 Kühe im Alter von 3 bis 11 Jahren sowie ein weibliches Kalb.

Die neue Aussichtstreppe wird sehr gut besucht, leider bleibt auch viel Abfall liegen. Nachträglich betrachtet ist die Treppe darum die bessere Lösung als die ursprünglich geplante Plattform, es würde noch mehr Abfall im Gehege landen.

Der Riesenaufwand von Hans Nikles ist zeitlich sehr aufwändig, er ist mindestens jeden zweiten Tag vor Ort. Ohne ihn geht es nicht, das ist für uns ein grosses Risiko – wie geht es weiter, wenn Hans Nikles seine Tätigkeit aufgeben wird? Wenn wir für ihn keinen Ersatz finden, müssen wir den Park schliessen. Andres Türler fordert die Mitglieder auf, dem Vorstand Personen zu melden, die bereit wären die Ausbildung zum Tierpfleger zu machen und regelmässig für mehrere Jahre dieses Amt übernehmen möchten.

Das zweite Problem sind die Finanzen: Weil Hans Nikles an der heutigen General-versammlung nicht dabei sein kann, zahlt er Fr. 50.- ins Spendenkässeli, das im Saal steht. Dieser Betrag entspricht dem heutigen Abendessen, die Teilnehmenden «verfuttern» jeweils ihren Jahresbeitrag an diesem Anlass – Spenden sind darum herzlich willkommen.

Hans Nikles wird von Peter Rieser und Vito Rauseo unterstützt, sie arbeiten für ein «Trinkgeld». Ernst Tschannen dankt Ihnen und auch dem Vorstand, der verschiedene Beiträge sponsert (Briefmarken, regelmässige Postfachleerung, Munition usw.). Er hofft, dass wir auf die nächste Jahresversammlung, wenn die Wahlen anstehen, eine geeignete Nachfolge für Hans Nikles und den Vorstand finden.

Die Teilnehmenden würdigen den grossen Aufwand von Hans Nikles und seinen Helfern mit Applaus.

Ernst Tschannen präsentiert die neuen Plakate, mit denen wir jüngere Leute der Handygeneration ansprechen möchten. Im Saal liegen Karten auf, die Teilnehmenden werden eingeladen, diese mitzunehmen und zu verteilen.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

b) der Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung liegt auf den Tischen auf, Urs Biedermann erläutert die wichtigsten Punkte: Dank verschiedenen Spenden (Fr. 5'405.-) und Sponsoringbeiträgen (Fr. 12'500.-) sowie dem Fleischverkauf (Fr. 802.90) konnte das Jahr mit einer Vermögenszunahme von Fr. 933.15 abgeschlossen werden.
Es werden keine Fragen gestellt.
Ernst Tschannen informiert, dass sich die Internetkosten lohnen – unsere Homepage wird monatlich rund 220mal besucht, das ergibt einen Schnitt von täglich 7 Gästen.

c) des Revisorenberichts

Doris Caluori verliest den Revisorenbericht:
Dem uns erteilten Auftrag zufolge haben wir die per 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung und Bilanz geprüft und stellen folgendes fest:
- Die Schlussbilanz des Vorjahres und die Anfangsbilanz des zu revidierenden Jahres stimmen überein
- Die Buchungen und Belege wurden stichprobenartig geprüft
- Die Aktiven und Passiven sind richtig bewertet und ausgewiesen
- Die Buchhaltung wird ordnungsgemäss und übersichtlich geführt
- Der Einnahmen-Überschuss beträgt Fr. 933.15 bei Einnahmen von Fr. 25'577.90 und Ausgaben von Fr. 24'644.75
- Das Vereinsvermögen beläuft sich per 31.12.2022 auf Fr. 34'747.87

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung 2022 und das vom Vorstand erstellte Budget 2023 mit Einnahmen von Fr. 19'500.- und Ausgaben von Fr. 25'300.-, also einem Ausgaben-Überschuss von Fr. 5'800.- zu genehmigen und die verantwortlichen Organe zu entlasten.
Zürich, 3. Februar 2023, Doris Caluori, Liliane Forster und Res Reifler.

Die Teilnehmenden genehmigen die Jahresrechnung und den Revisorenbericht einstimmig mit Applaus.

5 Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle

Marcel Knörr bittet um Déchargeerteilung, die Stimmberechtigten erklären ihr Einverständnis einstimmig.

6 Festlegung des Jahresbudgets und der Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge werden beibehalten, Spenden sind aber herzlich willkommen.
Urs Biedermann erläutert das Budget 2023: Die Ausgaben werden mit Fr. 25'300.- budgetiert, die Fr. 2'000.- für Projekte beinhalten Flyer und die QR-Codes der neuen Mitgliederwerbung. Eine Einschätzung der Einnahmen ist schwierig, wir rechnen mit

Fr. 19'500.-. Dies ergibt einen Ausgabenüberschuss von Fr. 5'800.-.
Der Kassier ist zuversichtlich, dass wir dank Spenden einen Verlust verhindern können.
Die Teilnehmenden genehmigen das Budget 2023 einstimmig.

7 Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
Es gingen keine Anträge ein und auch an der heutigen Jahresversammlung gibt es keine spontanen Wortmeldungen.

8 Varia
Ernst Tschannen informiert, dass das Abendessen, Mineralwasser und ein Kaffee vom Verein übernommen wird. Weitere Getränke können auf der Terrasse abgeholt und direkt bezahlt werden.
Er erinnert an die Unterschriftsliste, wer noch nicht visiert hat wird gebeten, dies jetzt nachzuholen.

Ernst Tschannen schliesst die Jahresversammlung um 18.35 Uhr.